

Präzisionsdruckmessumformer

Artikel vom **11. März 2021**Sensoren für bestimmte Anwendungen



Der Präzisionsdruckmessumformer ist für vielfältige Branchen und Applikationen geeignet (Bild: Jumo).

Der Präzisionsdruckmessumformer »Taros S47 P« von Jumo wird zur Erfassung von Relativ- und Absolutdruck in flüssigen und gasförmigen Medien eingesetzt. Die aktive Temperaturkompensation sorgt für präzise Druckmessungen und dadurch für erhöhte Prozesssicherheit über einen weiten Temperaturbereich. Der Druckmessumformer ist besonders robust konstruiert, ermöglicht so Schutzarten bis zu IP69 und dadurch den Einsatz in allen Bereichen, unabhängig von den Umgebungsbedingungen. Die werksseitig eingestellten Messbereiche liegen zwischen 0 bis 100 bar Relativdruck und zwischen 0 bis 40 bar Absolutdruck. Die Messstofftemperatur kann zwischen -40 und +125 °C betragen, für maximal 1 Stunde pro Tag sogar +140 °C. Die Linearität und die Langzeitstabilität liegen jeweils bei sehr niedrigen 0,1 %. Die Gesamtgenauigkeit wird vom Hersteller bei 20 °C mit maximal 0,25 % der Messspanne angegeben.

Die Nullpunktkorrektur kann einfach mit einem Magneten durchgeführt werden. So liefert der Druckmessumformer auch über einen langen Zeitraum zuverlässige Messwerte. Für das kompakte Design des Sensors sind eine große Auswahl von Prozessanschlüssen lieferbar. Als elektrische Anschlüsse stehen Kabelverschraubungen, Rundstecker M12 x 1, Leitungsdosen oder Klemmgehäuse zur Verfügung. Der

Präzisionsdruckmessumformer kommt unter anderem im Maschinen- und Anlagenbau zum Einsatz, ist aber auch für Pumpen, oder Sterilisatoren geeignet. Im Prüfmittelbau, Kalibriertechnik oder in Laboren kann der Sensor ebenfalls verwendet werden.



© 2025 Kuhn Fachverlag